

## Zwei Stücke mit Herz

**Konzert** Arcademia sinfonica spielt Haydn und Tschaiowski.

**Balingen.** Mit Joseph Haydns Sinfonie Nr. 49 „La Passione“ und der 5. Sinfonie in e-Moll, op. 64 von Peter Tschaikowski tritt die arcademia sinfonica unter ihrem Dirigenten Dietrich Schöller-Manno am Sonntag, 7. Mai, um 19 Uhr im Großen Saal der Stadthalle Balingen auf. Überschriften mit dem Titel „Leidenschaft“ werden zwei Werke aufgeführt, die durch ihre Dramatik und Expressivität das Publikum in ihren Bann ziehen. Eine kostenlose Konzerteinführung findet eine halbe Stunde vor dem Konzertbeginn im Großen Saal der Stadthalle statt.

## Notizen

### Stoma-Treff Zollernalb

**Balingen.** Nächster Treff der Stomaträger ist am Montag, 8. Mai, um 18 Uhr im Zollernalb Klinikum Balingen, Raum 2 neben der Cafeteria. Ein barrierefreier Zugang ist gegeben. Weitere Infos bei Mario Stadtmüller und Monika Hage unter Telefon 0 174/311 336 3.

### Kräuterwanderung

**Engstätt.** Am Freitag, 12. Mai, lädt der schwäbische Albverein zur Familienwanderung mit Erklärungen der Kräuter und Anwendungen sowie Spielen für die Kinder ein. Es wird ein Unkostenbeitrag erhoben. Anmeldung und weitere Information bei Stefani Ewerling unter Telefon 07433/2608361. Die Führung hat Dozentin Andrea Staffler. Treffpunkt ist um 15 Uhr am Rathaus.

### Albgeschichten

**Balingen.** Nabu-Alb-Guide Sabine Knopp lädt am Sonntag, 7. Mai, zur Alb-Guide Tour „Albgeschichten“ vom Lochenpass zum Schafberg ein. Treffpunkt ist um 14 Uhr am Parkplatz Lochenpass. Es wird ein Unkostenbeitrag erhoben.

### Historischer Rundgang

**Balingen.** Am Sonntag, 7. Mai, findet ein Rundgang mit dem historischen Bauernweib Gretl statt. Das Bauernweib erzählt über das Bauernleben und wahre Begebenheiten um 1850. Sie ist auch stilleck gekleidet wie zu jener Zeit. Am Ende erhalten die Teilnehmer Kochrezepte von damals. Treffpunkt ist um 14 Uhr beim Balingen Zollernschloss. Der Rundgang dauert etwa eineinhalb Stunden.

### Getrennt leben

**Balingen.** Getrennt leben, aber verheiratet bleiben? Volker Spohn, Fachanwalt für Familienrecht, spricht am Montag, 15. Mai, um 20 Uhr in der Stadthalle über die Vor- und Nachteile verschiedener solcher Lösungen. Veranstalter ist die Volkshochschule Balingen. Abendkasse, keine Anmeldung erforderlich.

### Altpapiersammlung

**Streichen.** Am Samstag, 6. Mai, führt der TV Streichen eine Altpapiersammlung in Streichen durch. Das Papier sollte ab 9 Uhr gebündelt und gut sichtbar am Straßenrand bereitgestellt sein.

# Meister der Strichmännchen

**Kunst** Seit Mittwoch werden Werke von A.R. Penck im Balingen Rathaus ausgestellt. Dass der Maler gestorben ist, wusste bei der Ausstellungseröffnung noch niemand. *Von Maya Maser*

Ein großer, schwarzer Schlapphut, zottelige Haare die darunter hervorlugen, eine schlampig umgekremelte Hose und derbe Stiefel – so detailliert, wie Kuratorin Heidrun Bucher-Schlichtenberger bei der Vernissage am Mittwoch im Rathaus A.R. Penck beschrieb, konnte man meinen, dass der weltberühmte Künstler breit grinsend neben der Kuratorin am Rednerpult stand. Dass das nur eine Einbildung war, wurde einem schon bei ihren nächsten Worten klar: „A.R. Penck gehört zu den bedeutendsten deutschen Künstlern des 20. Jahrhunderts – aber auch zu den scheuesten.“ Grundsätzlich erschien der Maler auf keiner Vernissage. Man weiß noch nicht mal, wo genau in Dublin Ralf Winkler – so lautete sein richtiger Name – wohnte. „A.R. Penck befindet sich in einem Prozess des Verschwindens“, zitierte Bucher-Schlichtenberger den Sprecher des Malers.

Dass sie mit diesen Worten Recht haben sollte, konnte Bucher-Schlichtenberger zu diesem Zeitpunkt noch nicht erahnen. Erst am späten Mittwochabend gab Pencks Galerie bekannt, dass er bereits am Dienstag nach langer, schwerer Krankheit in Zürich gestorben ist.

### Ein Ausnahmekünstler

Ralf Winkler wurde 1939 in Dresden geboren. Bereits als Zehnjähriger gilt er als Ausnahmetalent. Dennoch blieb ihm eine künstlerische Karriere in der DDR versagt, da seine Malerei nicht konform mit dem sozialis-



Oberbürgermeister Helmut Reitemann, Kuratorin Heidrun Schlichtenberger und Stadthalenchef Matthias Klein präsentieren stolz die neue Kunstaussstellung in der Balingen Rathausgalerie. *Foto: Maya Maser*

tischen Realismus war. Der Künstler verdient sich deshalb seinen Lebensunterhalt mit Gelegenheitsjobs.

Seine ersten Strichmännchen, die zu seiner charakteristischen Handschrift werden, setzt er 1961 auf die Leinwand. Just in dem Jahr, in dem die Mauer gebaut wurde. Das ist auch der Zeitpunkt, an dem er sich mehrere Decknamen zulegt. Letztendlich behauptete sich A.R. Penck. Sein internationaler Durch-

bruch gelingt ihm mit der Teilnahme an Dokumenta 1972. Persönlich bleibt ihm die Reise nach Kassel jedoch untersagt. Als Geschenkpakete getarnt schmuggelte er seine Werke in die BRD. 1980 wird Penck schließlich aus der DDR ausgebürgert.

„Typisch für Pencks Arbeiten sind frontale, sich bekriegernde und Frieden schließende Strichmännchen und -frauen mit erhobenen Armen und betonten Geschlechtsmerkmalen“, be-

schreibt Balingens Kuratorin. Seine Kunst berge auch immer eine politische Dimension, indem er die Beziehung zwischen Individuum und Gesellschaft thematisiert. Seine Bilder seien aber auch ein Weg zurück zum Ursprünglichen: die Bildsprache. „Emotionen kann man damit für den Adressaten deutlich machen“, betont Bucher-Schlichtenberger. Ihr Vergleich: Smilies, die heutzutage für SMS oder E-Mails genutzt werden.

# Stadtverwaltung meidet den Endinger Weg

**Wirtschaft** Eine bessere Zufahrt zum Gewerbegebiet Stetten West ist weiterhin nicht in Sicht.

**Balingen.** Wer in Balingen die Bizerba-Zentrale sucht, wird in der Wilhelm-Kraut-Straße schnell fündig. Wer jedoch Bizerbas Werk 2 ansteuert, braucht außerordentliche gute Ortskenntnisse. Es sei denn, der Suchende lässt sich von einem Navi lenken. Gut versteckt im Gewerbegebiet „Stetten West“, am äußersten Ende der Balingen Behrstraße, liegen die großen Shedhallen, die Bizerba als Lager nutzt. Die Zufahrt führt größtenteils über Privatgrundstücke und wurde vor langer Zeit mittels Durchfahrtsrechten geregelt. Für Andreas Kraut, Vorstand und Gesellschafter der Bizerba, ist das alles andere als eine optimale Lösung, wie er am Rande der Bilanzpressekonferenz seines Unternehmens – wir berichteten – wissen ließ.

Vor nunmehr knapp drei Jahren fasste der Balingen Gemeinderat einen Aufstellungsbeschluss zur besseren Anbindung von Stetten West. „Aufgrund der bestehenden Grundstückssituationen, topographischen Verhältnissen und den eigentumsrechtlichen Situationen kann ei-

ne angemessene Erschließung des bestehenden Gewerbegebiets vorzugsweise nur über einen Ausbau des Endinger Wegs hergestellt werden“, hieß es seinerzeit in der Beschlussvorlage.

Seitdem herrscht nun Funkstille, von einem adäquaten Ausbau des Endinger Wegs ist nichts mehr zu hören. Liegt das vielleicht daran, dass man bei der Stadtverwaltung und in Teilen Endingens fürchtet, mit der Erschließung der Zufahrt könnte die jahrzehntelange Diskussion um einen zweiten Anschluss von Endingen über den Endinger Weg wieder Fahrt aufnehmen?

Rathaussprecher Jürgen Luppold bestätigt den derzeitigen Bebauungsplanstillstand. Begründet ihn jedoch mit vielen anderen Baustellen, die man in Balingen derzeit habe. „Wenn man von Seiten Bizerba aktuelle Erweiterungspläne gemeldet hätte, müsste es natürlich schneller vorgehen“, so Luppold. Da dies aber nicht der Fall sei, sehe man bei der Bauverwaltung derzeit keine Notwendigkeit, den Bebauungsplan Stetten West zu forcieren. *Klaus Irion*



Mehr schlecht als recht über die Behrstraße erreichbar ist das Gewerbegebiet Stetten West. Der Endinger Weg (im Bild) wäre eine Alternative. Doch die Stadtverwaltung hat diesen möglichen Anschluss ans Gewerbegebiet derzeit nicht auf der Agenda. *Foto: Klaus Irion*

## Spielplatz Heuberg: Müll, so weit das Auge reicht

**Balingen.** Flaschen, Papierabfall, Pizzaverpackungen und Überreste von Fast Food – die Jogger und Spaziergänger, die gestern Morgen am Spielplatz auf dem Heuberg unterwegs waren, zeigten sich schockiert. Offenbar hatten Schüler nach dem Ende ihrer Prüfungen gefeiert und ihren Dreck einfach liegenlassen. Es sei keine Veranstaltung angemeldet gewesen, sagte Pressesprecher Jürgen Luppold von der Stadt Balingen. Letztlich blieben die Aufräumarbeiten an der Stadt hängen. Der Bauhof rückte mit vier Mitarbeitern an, um aufzuräumen. *Daniel Seeburger*



Der Spielplatz auf dem Heuberg wurde zur Müllhalde. *Foto: dan*

## Präsentation der Zukunftswerkstatt

**Ostdorf.** Der VfL Ostdorf will mit seiner Informationsveranstaltung heute, Freitag, 5. Mai, ab 19 Uhr im Vereinsheim seine Mitglieder, Partner, Sponsoren und alle Interessierten informieren über das Projekt „Zukunftswerkstatt VfL Ostdorf“.

Dieses Projekt wurde vorigen November mit zwölf Teilnehmern gestartet. An einem gemeinsamen Wochenende wurde der Verein unter die „Lupe genommen“, eine Standortbestimmung durchgeführt und dabei Stärken und Verbesserungsbereiche identifiziert. Daraus wurden dann drei Hauptziele formuliert und pro-

jektiert in den Bereichen Aufbauorganisation, Öffentlichkeitsarbeit und Ehrenamt.

Unter dem Motto „Fit für die Zukunft“ sind seitdem viele neue Ideen und Kleinprojekte entstanden. Die Projektteams haben in den vergangenen Wochen sehr intensiv an der Neuorganisation gearbeitet und möchten nun ihre Ergebnisse vorstellen.

Dabei geht es auch darum die Aufgaben in den einzelnen Organisationsbereichen transparent zu machen und Menschen motivieren den Verein aktiv zu unterstützen. Alle Interessierten sind eingeladen.

## Heute

### Balingen

**Wertstoffzentrum:** Geöffnet von 13 bis 17 Uhr, „Am Banggraben“.

**Jugendhaus Insel:** „Mädchencafé“, 14.30 bis 17.30 Uhr.

**Mediothek:** 11 bis 18 Uhr.

**Tafelladen:** Geöffnet von 14 bis 17 Uhr, Olgastraße 8-10.

**DRK Kleiderladen:** Auf dem Graben 13, geöffnet von 14 bis 17 Uhr.

**Bürgerkontakt:** Seniorengymnastik, 13.30 Uhr, Generationenhaus. Sitzgymnastik, 15 Uhr, Filserstraße 9.

**Pflegestützpunkt Zollernalbkreis:** 9 bis 12 Uhr, Filserstraße 9.

**Mobile Jugendarbeit/Streetwork Balingen:** Ebertstraße 15, geöffnet von 17 bis 18 Uhr.

**Mieterverein Zollernalb:** Mieterberatung, geöffnet von 18.30 bis 19.30 Uhr, in der Hermann-Berg-Straße 12.

**Stadthalle:** Gastspiel des Landestheater Tübingen, „Wie im Himmel“, 20 Uhr.

**Bali-Kino-Palast:** „Abgang mit Stil“, 20.15 Uhr; „The Boss Baby“, 16.15 Uhr; „Chips“, 22.30 Uhr; „Conni & Co. 2“, 16.15 Uhr; „Die Häschenschule“, 16.15 Uhr; „Die Hütte – Ein Wochenende mit Gott“, 17.45 Uhr; „Die Schlümpfe – Das verlorene Dorf“, 16.15 Uhr; „Die Schöne und das Biest“, 16.30 + 19.45 Uhr; „Fast & Furious 8“, 16.30 + 19.30 + 22.15 Uhr; „Get Out“, 18.15 + 20.15 + 22.30 Uhr; „Ghost in the Shell“, 22.30 Uhr; „Guardians of the Galaxy Vol. 2“, (2D) 16.30 + 19.30 + 22.15 Uhr, (3D) 19.30 Uhr; „Happy Burnout“, 18 + 20 Uhr; „Mary's Land“, 17.45 Uhr; „The Bye Bye Man“, 22.30 Uhr; „Unforgettable: Tödliche Liebe“, 22.30 Uhr.

**Endingen**

**Jugendtreff:** 16 bis 20 Uhr.

**Frommern**

**Gemeindebücherei:** Geöffnet von 8 bis 11.30 Uhr.

**Ostdorf**

**Grüngutplatz:** 13 bis 17 Uhr.

**Weilstetten**

**TV:** Lauffreitag, 19 Uhr, Treffpunkt Lochenparkplatz. Walking- und Nordic Walking, Treffpunkt 18 Uhr, Wanderparkplatz beim Bergbauernhof in Tübingen.

**Galerie, Museum, Bäder**

**Öffnungszeiten:**

**Eyachbad Balingen:** 7.30 bis 20.15 Uhr.

**Zollernschloss:** Waagenmuseum, 14 bis 17 Uhr.

**Zehntscheuer:** Ausstellung „Saurier & Co. – Abenteuer Urzeit“, Museum und Eckenfelder Galerie, 14 bis 17 Uhr.

**Rathausgalerie:** Ausstellung A.R. Penck „Arbeiten auf Papier“, 8 bis 13 Uhr.

## Kurz berichtet

**Jahrgang 1943 Balingen mit Stadtteilen:** Stammtisch heute ab 18.30 Uhr im Gasthaus „Krone“ in Endingen. Anmeldung zum Ausflug am 24. Juni.

**Rehabilitations-Sport-Gruppe:** Balingen heute ab 20.15 Uhr Schwimmen und Wassergymnastik im Eyachbad Balingen.

**Freizeittreff Zollernalb:** Veranstaltungen am Samstag und Sonntag kurzfristig zu erfragen unter 0151/10907334 oder im Internet unter [www.freizeittreff-zollernalb.kilu.de](http://www.freizeittreff-zollernalb.kilu.de).

**Club 68 Engstätt:** Freunde des ehemaligen Club 68 treffen sich am Samstag, 13. Mai, um 15.50 Uhr am Bahnhof zur Fahrt nach Albstadt. Nach der Stadtbesichtigung ist Einkehr im Brauhaus Zollernalb. Die Rückfahrt erfolgt mit dem Zug.

**Regionalchor Albstadt-Sigmaringen:** Probetag am Samstag, 6. Mai, von 9 bis 17.30 Uhr im Saal des Musikvereins Empfinger, Schanzgasse 12.

**Geschäftliches**

**Tag der offenen Tür**

**Balingen.** Das Autohaus Ruprecht, Menzelstraße 2, lädt am Samstag, 6. Mai, von 9 bis 16 Uhr zum Tag der offenen Tür ein. Es besteht die Möglichkeit, Probefahrten zu machen. Auf dem Programm steht darüber hinaus unter anderem ein Luftballonwettbewerb. Von 11 bis 14 Uhr wird bewirtet.